



**Gebrauchsanweisung**  
mo.load

Lastbalancer



V1.0

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt von *motogadget* entschieden haben. Unsere Produkte werden in Deutschland entwickelt und hergestellt.

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise vollständig und beachten Sie diese bei der Handhabung des Geräts. Für Schäden, die aus der Nichtbeachtung dieser Anleitung resultieren, entstehen keinerlei Garantieansprüche und *motogadget* GmbH übernimmt keine Haftung.

**Kontakt:**

motogadget GmbH  
Wollenberger Str. 4i/j  
13053 Berlin

Tel. +49 (0)30-6900410-0  
motogadget.com  
info@motogadget.de

Copyright © 2024 *motogadget* GmbH, Berlin.  
*motogadget* ist ein eingetragene Markenzeichen  
der *motogadget* GmbH, Berlin, Deutschland.

## 1. Überprüfung der Lieferung

Jedes Produkt von *motogadget* wird in einwandfreiem und funktionsgeprüftem Zustand ausgeliefert. Bitte überprüfen Sie die erhaltene Ware auf Transportschäden. Sollten Schäden vorhanden sein, setzen Sie sich bitte sofort mit uns in Verbindung. Es gelten diesbezüglich unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Sollte eine Rücksendung mit uns vereinbart werden, achten Sie bitte darauf, dass wir nur Waren in der Originalverpackung und ohne Gebrauchsspuren innerhalb der gesetzlichen Fristen zurücknehmen. Für unzulänglich versicherte oder verpackte Rücksendungen übernehmen wir keine Haftung.

## 2. Haftungsausschluss

**DER EINBAU DARF AUSSCHLIEßLICH DURCH QUALIFIZIERTES PERSONAL IN EINER FACHWERKSTATT ERFOLGEN. MOTOGADGET ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR DIREKTE ODER INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN ALLER ART, DIE DURCH DIE VERWENDUNG, DEN ANBAU ODER DEN ANSCHLUSS DES ARTIKELS ODER DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS ENTSTEHEN. DARUNTER FALLEN UNTER ANDEREM ALLE SCHÄDEN AN PERSONEN, SACHSCHÄDEN UND FINANZIELLE SCHÄDEN. SPEZIELL DIE VERWENDUNG IM BEREICH DES ÖFFENTLICHEN STRAßENVERKEHRS ERFOLGT AUF EIGENE GEFAHR. BEI VERWENDUNG UNTER RENN- ODER WETTBEWERBSBEDINGUNGEN SOWIE ALLEN EINSÄTZEN, DIE DEM VORGESEHENEN VERWENDUNGSZWECK NICHT ENTSPRECHEN, ERLÖSCHEN ALLE GARANTIE- UND GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE.**

### **3. Sicherheitshinweise**

- **VOR JEDER ARBEIT AM BORDNETZ DES FAHRZEUGS IST DIE BATTERIE VOLLSTÄNDIG ABZUKLEMMEN. DAZU WIRD ZUERST DER MINUSPOL UND ANSCHLIEßEND DER PLUSPOL ABGEKLEMT. BEIM ERNEUTEN ANSCHLIEßEN IST IN UMGEKEHRTER REIHENFOLGE VORZUGEHEN.**
- **DIE VERWENDUNG DES *MO.LOAD* MIT PLUSPOL AN FAHRZEUGMASSE (ÄLTERE ENGLISCHE MOTORRÄDER), IST NICHT MÖGLICH.**
- **DER ANBAU UND ANSCHLUSS DES *MO.LOAD* DARF AUSSCHLIEßLICH DURCH QUALIFIZIERTES FACHPERSONAL ERFOLGEN.**
- **ALLE KABELQUERSCHNITTE MÜSSEN DEM STROMFLUSS ENTSPRECHEND DIMENSIONIERT WERDEN.**
- **ALLE ELEKTRISCHEN VERBINDUNGEN IM KABELBAUM UND AN DEN KLEMMEN SIND FACHGERECHT UND EINWANDFREI AUSZUFÜHREN. BEI FEHLERHAFTEN VERBINDUNGEN KANN ES BEI HOHEM STROMFLUSS DURCH EINEN ÜBERGANGS- WIDERSTAND ZUR HITZEENTWICKLUNG UND SOMIT ZUM BRAND KOMMEN. ES BESTEHT DIE GEFAHR SCHWERER ODER TÖDLICHER VERLETZUNGEN.**

#### 4. Technische Daten

- Abmessungen: 49,5mm x 14mm x 12mm
- Gewicht: 15g
- Eingangsspannung: 12V – 18V
- Lastleistung: 0 - 7,5W bei 12V (einstellbar in 0,5W Schritten)
- Temperaturbereich: -20°C bis +80°C
- Rating: spritzwassergeschützt - IP65

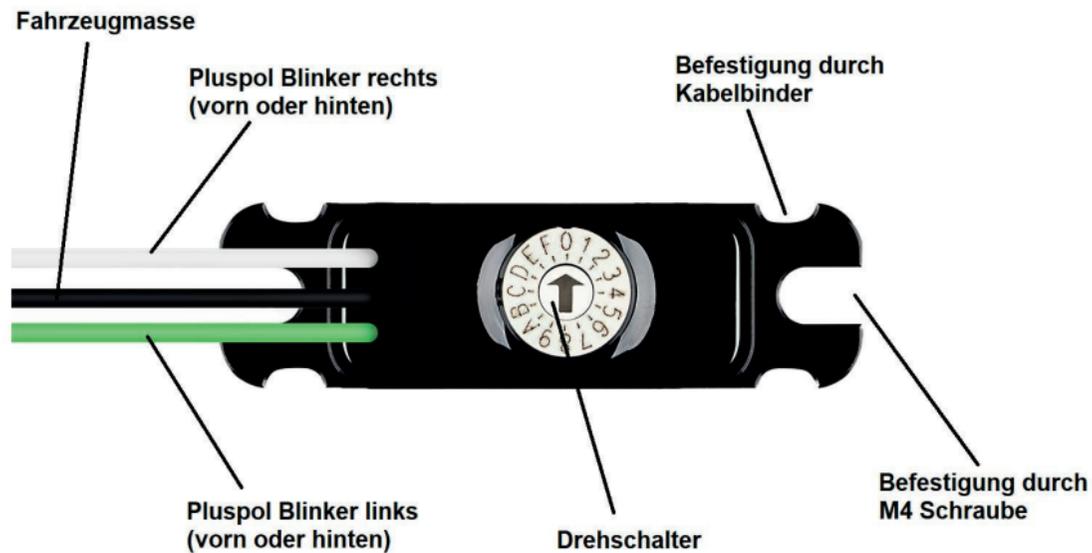
#### 5. Anwendungsbereich & Produktmerkmale

Nach gesetzlicher Vorgabe muss der Ausfall eines Blinkers dem Fahrzeugführer durch eine höhere Blinkfrequenz angezeigt werden. Bei der Verwendung von LED Blinkern wird dafür der Stromfluss der linken bzw. rechten Blinkerseite gemessen. Ist der gemessene Strom kleiner als der vorgegebene Schwellenwert, wird die Blinkfrequenz verdoppelt. Der Anbau von LED Zubehörblinkern kann dazu führen, dass der Stromfluss abweicht und zu einer veränderten Blinkfrequenz führt.

Der mo.load ist eine einstellbare Last, mit dem der Stromfluss in diskreten Schritten vergrößert werden kann, um den ursprünglichen Strom wieder zu erreichen.

Der mo.load ist ausschließlich für die Verwendung an Fahrzeugen mit OEM LED-Blinkern geeignet. D.h. waren im Werkszustand am Fahrzeug Blinker mit Glühlampen verbaut, ist die Verwendung des mo.load nicht möglich.

## 6. Aufbau



## 7. Anbau und Anschluss

Das mo.load Gehäuse erwärmt sich im Betrieb. Die Befestigung am Fahrzeug soll spritzwassergeschützt, zugfrei, entfernt von heißen Motor- und Auspuffteilen durch zwei M4 Schrauben oder Kabelbindern an einer metallischen Oberfläche (z.B. Rahmenrohr) erfolgen.

Das schwarze Anschlusskabel wird mit der Fahrzeugmasse (Batterie Minuspol) verbunden. Die anderen beiden Anschlusskabel werden jeweils an einem linken bzw. rechten Blinker (wahlweise hinten oder vorne) verbunden.

## 8. Einstellen

Der mo.load besitzt einen Drehschalter mit 16 Positionen, welcher mit einem kleinen Schlitzschraubendreher verstellt wird.

Bei der Position **0** ist die eingestellte Last 0W. Mit jeder weiteren Position wird die Last um 0,5W erhöht, bis auf maximal 7,5W in der letzten Position **F**.

Nach dem Anbau der neuen LED-Blinker und des mo.load, wird der Drehschalter auf Position **1** gestellt und die Blinkfrequenz überprüft. Sollte nach 1min Blinken die Blinkfrequenz nicht stimmen, Zündung ausschalten, Drehschalter eine Position im Uhrzeigersinn weiterstellen, Zündung anschalten und erneut 1min Blinken.

Den Vorgang so lange wiederholen bis Blinkfrequenz korrekt ist.

## Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die motogadget GmbH, dass das Produkt konform mit den geltenden EU-Richtlinien ist. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

<https://manuals.motogadget.com/mo-load>

